



Presseinformation

Nr. 32/17
06.07.2017

A3, Frankfurt – Nürnberg; Sechsstreifiger Ausbau westlich der Anschlussstelle Rohr- brunn bis zur Haseltalbrücke; Verlängerung der Sperrung der Staatsstraße 2312 „Rohr- brunn – Bischbrunn“

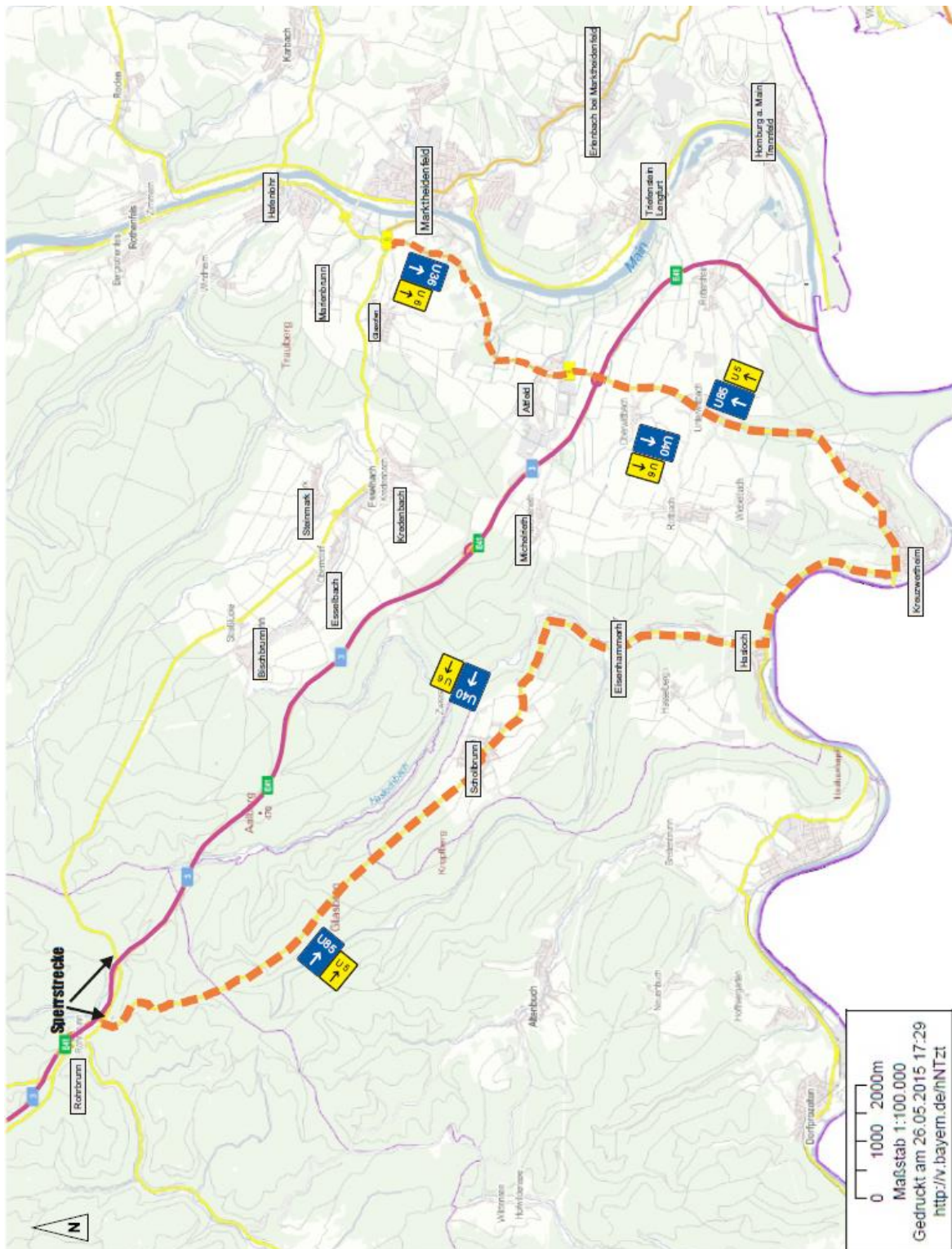
Für den sechsstreifigen Ausbau der A3 westlich der Anschlussstelle Rohrbrunn bis zur Haseltalbrücke muss die seit April 2017 eingerichtete Sperrung der Staatsstraße 2312 zwischen der Einmündung der St 2316 bei Rohrbrunn und Bischbrunn noch bis Anfang September 2017 bestehen bleiben.

Im Zeitraum der Sperrung gelten weiterhin die verlegten Bedarfsumleitungen. Sie verlaufen ab der Anschlussstelle Rohrbrunn über Schollbrunn, Hasloch, Kreuzwertheim zur Anschlussstelle Marktheidenfeld (Ersatz U 85) sowie in entgegengesetzter Richtung (Ersatz U 36, U 40). Verkehrsteilnehmer aus Marktheidenfeld mit dem Fahrtziel Rohrbrunn werden zur Anschlussstelle Marktheidenfeld sowie zur verlegten Bedarfsumleitung südlich der Autobahn geführt.

Die erfolgte Sperrung der St 2312 war erforderlich, um auf der Trasse der alten Staatsstraße die Arbeiten für die nach Süden verlegte neue Autobahntrasse zu beginnen. Zwar konnten die erforderlichen Erdarbeiten in diesem Bereich planmäßig stattfinden, allerdings konnte die für die Freigabe der St 2312 erforderliche neue Staatsstraßenüberführung über die A3 noch nicht fertiggestellt werden. Wegen unerwartet langer Montagezeiten der technisch anspruchsvollen Stahlbogenbrücke kann diese erst Anfang September 2017 unter Verkehr gehen.

Die Fertigstellung der neuen Richtungsfahrbahn Nürnberg der A3 ist für Ende 2017 vorgesehen.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer sowie alle Anlieger der Umleitungsstrecke weiterhin um Verständnis und bitten die zeitlichen Verzögerungen zu entschuldigen.



Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Autobahndirektion Nordbayern finden Sie unter <http://www.abdnb.bayern.de/autobahndirektion/> und unter <http://www.bayerninfo.de/>.

Dienstgebäude
Ludwigkai 4
97072 Würzburg

E-Mail:
poststelle-dstwie@abdnb.bayern.de
Internet:
<http://www.abdnb.bayern.de>

Telefon: 09 31 / 79 45 -2 00
Fax: 09 31 / 79 45 -2 20